



## LEHRFAHRT DER ORTSBAUERNSCHAFT

Die Ortsbauernschaft Weibern lädt zu einer Lehrfahrt am **Sams- tag, 27. August ein.**

Zuerst besuchen wir einen landwirt- schaftlichen Betrieb in Eferding.

Am Nachmittag besichtigen wir die **VOEST STAHLWELT.**

Nach einer Führung durch die Aus- stellung des Stahlwerkes erleben wir bei einer Werkstour drei Großan- lagen: **Hochofen, Warmwalzwerk und Platinenfertigung.**

### Abfahrt:

07.30 Uhr, beim Gemeindeamt

Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.

(Schautafel Ortsbauernschaft)

### Anmeldung:

bei Willi Mair, Tel: 0650/5163564

## Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| Lehrfahrt der Ortsbauernschaft .....      | 1  |
| Karenzvertretung / Hallenfest .....       | 1  |
| Seniorenausflug der Gemeinde .....        | 1  |
| Der Gemeinderat hat beschlossen... ..     | 2  |
| Auflösung Vermessungsämter .....          | 2  |
| Feuerwerke / Fischwasserverpachtung ..    | 2  |
| Jubelsonntag / Wir gratulieren! .....     | 3  |
| Weltmilchtag .....                        | 3  |
| Urlaubszeit ist Reisezeit!/Sozialmarkt .. | 4  |
| Feuerwehr / Musikverein .....             | 5  |
| Kindergarten / Nachwuchsfußball .....     | 6  |
| Volksschule / Regio-Drehscheibe .....     | 7  |
| Klimabündnis / Gesunde Gemeinde .....     | 8  |
| Beihilfen des Landes Oberösterreich ....  | 8  |
| Sektion Tennis / Tageselternausbildung    | 9  |
| Bereitschaftsdienstplan .....             | 10 |
| Veranstaltungen .....                     | 10 |
| 100 Jahre Bezirk Grieskirchen .....       | 11 |
| Gartenwanderung / Konzert .....           | 12 |

## KARENZVERTRETUNG

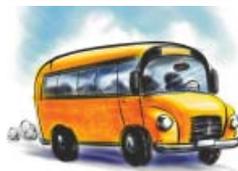
Wie der Stellenausschreibung vom Mai dieses Jahres entnommen werden konnte, wird eine Karenzver- tretung für unsere Kollegin Stefanie Aspöck eingestellt.

Nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und dem im Gemeindevorstand gefassten Beschluss, wird Frau **Julia Kibler** aus Weibern als Karenzvertretung im Bürgerservice aufgenommen. Sie wird ihr Dienst- verhältnis mit 01. August beginnen!



**Wir freuen uns und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!**

## SENIORENAUSFLUG DER GEMEINDE



Der heurige Seniorenausflug führt über Steyrmühl nach Gosau. Nach einer Führung im Papiermacher- museum Steyrmühl geht´s über Gmunden, Bad Ischl und Bad Goisern zum Mittagessen an den Gosausee. Am Nachmittag steht die Besichtigung des Freilicht- museums Schmiedbauer auf dem Programm. Der Abschluss findet ab ca. 18.30 Uhr im Gasthaus Roitinger statt.

**Termin: Freitag, 16. September**

**Abfahrt: 8.00 Uhr beim GH Roitinger**

Zustiegmöglichkeiten: Fuchshub (Berger), Trattnach (Ölstation), Schwarzgrub (Wirt), Bahnhofstraße (Reisinger);

**Kostenbeitrag: €10,-/Person** - bitte bei der Anmeldung entrichten!

Die Buskosten und die Jause im Gasthaus Roitinger werden von der Gemeinde Weibern übernommen.

**Anmeldung bis Mittwoch, 7. September am Gemeindeamt Weibern**

## HALLENFEST DER FF WEIBERN

12.-14.  
Aug. '11

42. Hallenfest  
WEIBERN

ENTRITTSPREISE: Fr: bis 21. ... 4,- € später 7,- € • SA: bis 21. ... 4,- € später 7,- € • Frischchoppen: freiu, Spenden

|   |   |
|---|---|
| <b>Freitag, 12. August</b><br><i>Highlights</i><br><small>band cover band</small> | <b>Samstag 13. August</b><br><i>life brothers</i><br><small>music and more...</small> |
| <b>Sonntag, 14. August</b><br><b>MUSIKVEREIN ROTTENBACH</b>                       | <b>Fr: „Die Trattnachtaler“</b><br><b>Sa: „TOP 2“</b>                                 |

DER REINERLOß WIRD ZUM ANKAUF VON FEUERWEHRGERÄTEN VERWENDET. HEIMBRINGERDIENST



## DER GEMEINDERAT HAT BESCHLOSSEN...

### Sitzung vom 30. Juni

Der **Prüfbericht der Aufsichtsbehörde** über eine Prüfung des Rechnungsabschlusses 2010 wurde ebenso zustimmend zur Kenntnis genommen wie der **Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde** über die Kassenprüfung, die Prüfung der Belege von März bis Juni 2011, der Kommunalsteuer 1. Quartal 2011 und des Kindergartens.

Die in den Gemeindenachrichten vom Mai 2011 ausgeschriebene **Wohnung** im GWB-Wohnblock wurde an Familie Pestalic aus Weibern, Piretweg 9 vergeben.

Die Neuausschreibung der **Fischwasserverpachtung** (Meggenbacher-, Grolzhamer-, Malvent- und Reiterbach) wurde beschlossen. Nähere Angaben finden Sie in nebenstehender Ausschreibung.

Die **Antragstellung auf Bewilligung der Ökostromförderung** bei der OeMAG (Abwicklungsstelle für Ökostrom AG) für geplante Photovoltaikanlagen beim Amtshaus, der Volksschule und beim Bauhof wurde beschlossen.

Frau Anita Wiesinger wurde als Ersatzmitglied (Dienstnehmervertreter) in den **Personalbeirat** berufen.

Der **Auftrag** für die Teilsanierung der Kanalbauabschnitte 01 und 04 wurde an die Fa. Rabmer Rohrtechnik GmbH zum Angebotspreis von netto €39.675,29 vergeben.

## FISCHWASSERVERPACHTUNG

Ab Oktober 2011 werden die Fischereirechte am Grolzhamer-, Meggenbacher-, Malfent- und Reiterbach mit einer Pachtdauer von neun Jahren neu verpachtet. Pächterfähige Interessenten (gem. § 6 Abs. 3 Oö. Fischereigesetz 1983 idgF. – Besitz der Fischerkarte) können ihre Angebote für ein oder mehrere Fischereirecht(e) bis **Mittwoch, 31. August 2011, 12.00 Uhr** verschlossen am Gemeindeamt abgeben. Bieter aus der Gemeinde werden bei der Vergabe bevorzugt behandelt. Den bestehenden Pächtern wird bei der Pachtsumme ein Bonus von 15% eingeräumt.

### Die Angebote müssen enthalten:

1. Name und Adresse des Anbotlegers
2. Bezeichnung des gewünschten Fischwassers
3. Höhe der angebotenen Pachtsumme pro Jahr in Euro.

### Anmerkung zur Pächterfähigkeit (aus Oö. Fischereigesetz 1983 idgF § 6 Abs. 3):

Ein Fischereirecht darf an eine natürliche Person nur verpachtet werden, wenn diese im Besitz einer Fischerkarte (§ 17) ist und von ihr die ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Fischwassers erwartet werden kann (Pächterfähigkeit). An eine juristische Person oder eine Personenmehrheit darf ein Fischereirecht nur verpachtet werden, wenn von ihr die ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Fischwassers erwartet werden kann und wenn von ihr eine natürliche Person, die die Pächterfähigkeit besitzt, zur verantwortlichen Verwaltung des Fischereirechtes bestellt wird.

## KEINE PRIVATFEUERWERKE OHNE GENEHMIGUNG

Das Abschießen von Feuerwerken ist in. Für viele private Feste, Jubiläen, runde Geburtstage und Hochzeiten ist ein anständiges Feuerwerk der Höhepunkt des Abends. Des einen Freud, des andern Leid. Ein ordentliches Feuerwerk macht einen gehörigen Krach. Die Folge ist eine zunehmende Beschwerdeflut wegen nächtlicher Ruhestörung durch Lärmbelästigung. Wenn Sie Ihr Fest mit Feuerwerks- und Raketenzauber krönen wollen, brauchen Sie eine Bewilligung. Die wichtigsten Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes:

1. Besitz und Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze der Kategorien F3 und F4 sind nur aufgrund einer behördl. Bewilligung erlaubt.
2. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet ist verboten. Der Bürgermeister kann mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausnehmen.
3. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist verboten.

## AUFLÖSUNG VERMESSUNGSAMT GRIESKIRCHEN UND SCHÄRDING

Das BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen wird im Vermessungssprengel Ried im Innkreis die Dienststellen Grieskirchen und Schärding in das Vermessungsamt Ried im Innkreis eingliedern. Damit wird zukünftig das **Vermessungsamt Ried/I.** als einzige Servicestelle des BEV im gesamten Vermessungssprengel den Bürgerinnen und Bürgern, den Wirtschaftsunternehmen und den Städten und Gemeinden zur Verfügung stehen.

**Vermessungsamt Ried/I.: Josef-Kränzl-Straße 20, 4910 Ried/I., Tel: 07752/82626, Mail: ried@bev.gv.at**

Die Eingliederung und gleichzeitige Auflassung des Standortes **Grieskirchen** erfolgte mit **1. Juli 2011**, jene des Standortes **Schärding** wird mit **1. September 2011** wirksam.



## WIR GRATULIEREN! Foto: gvdb

### GEBURTSTAGE Juni/Juli

Benetseder Hermann, Grolzham (82)  
Doblhofer Johann, Bahnhofstr. (88)  
Prechtl Friederike, Pesendorf (80)  
Lemberger Franz, Schwarzsachsen (87)  
Möslböck Maria, Eitzenberg (81)  
Stahl Marianne, Brunberg (84)  
Reitböck Hedwig, Grolzham (82)  
Rechberger Maria, Bahnhofstr. (91)  
Lemberger Ernestine, Schwarzsachsen (82)  
Emathingner Stefanie, Dirisam, (90)  
Pillweiß Maria, Bachmühlgasse (84)



Auzinger Karl, Schwarzgrub (80)

**Wir gratulieren !**

## WELTMILCHTAG Foto: privat



Am 1. Juni besuchte die Ortsbäurin Andrea Rabengruber den Kindergarten im Rahmen des WELTMILCHTAGES.

Sie überreichte den Kindern eine Milchspende der Berglandmilch Geinberg.

## JUBELSONNTAG Foto: privat

### Ein Festtag für die ganze Pfarre – miteinander gefeiert und gedankt



Am 26. Juni feierte die Pfarrgemeinde mit den Ehejubilaren dieses Jahres einen Festgottesdienst. 17 Jubelpaare sind der Einladung des Pfarrgemeinderates gefolgt. Im Rahmen dieser Feier wurde auch unserem langjährigen Pfarrer Herrn Konsistorialrat Josef Andlinger für sein 50-jähriges Wirken in der Pfarre Weibern gedankt. Beim anschließenden Pfarrfest feierte die Pfarrbevölkerung gemütlich weiter. Dank des bunten Kinderprogramms war es auch für Kinder ein erlebnisreicher Tag.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Helfern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, für die tatkräftige Unterstützung.

*Der Pfarrgemeinderat*



## URLAUBSZEIT IST REISEZEIT!

### Ist Ihr Reisepass noch gültig?

Die Ferien haben begonnen und für viele dauert es nicht mehr lange bis zum Urlaub.

Deshalb ist es wichtig, sich rechtzeitig zu versichern, ob der Pass noch gültig ist. **Es wird empfohlen, nur mehr mit gültigem Reisedokument zu reisen!**

In manche Länder konnte man früher mit einem bis zu 5 Jahre abgelaufenen Pass reisen. Dies wird aber immer weniger akzeptiert und es rät auch die Bezirkshauptmannschaft darauf zu achten, dass das Reisedokument gültig ist.

Jeder Reisende muss sich über die Ein- und Ausreisebestimmungen seines Urlaubslandes informieren. Es gibt zB. Länder, bei denen der Reisepass bei der Ausreise noch mind. 6 Monate gültig sein muss!

Nähere Infos zu den Ein- und Ausreisebestimmungen der Länder erhalten Sie bei der Bezirkshauptmannschaft oder beim Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten ([www.bmaa.gv.at](http://www.bmaa.gv.at)).

Je früher sie sich vor Ihrer Reise informieren, desto weniger Probleme werden Sie haben. Die Ausstellung der Reisepässe erfolgt für ganz Österreich in Wien und nimmt einige Zeit in Anspruch.

**Gerade zu Beginn der Reisezeit verlängert sich die Wartezeit!**

### Antragstellung:

Wenn Sie Ihr Reisedokument nicht innerhalb von 3 Wochen benötigen, können Sie dieses über das Gemeindeamt Weibern beantragen.

Ist die Zeit bis zum Reiseantritt jedoch weniger als 3 Wochen, hat die Antragstellung direkt bei der BH Grieskirchen zu erfolgen.

Die Kosten für den Reisepass (ab 12 Jahren, inkl. Fingerprint) betragen seit 01. Juli 2011 €75,90.

### Kindereintragungen/ Kinderpässe:

Kindereintragungen sind nicht mehr möglich, jedes Kind braucht einen eigenen Reisepass. Bestehende Eintragungen behalten in Österreich Gültigkeit bis zum 14.06.2012.

**Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt, ob Ihr Urlaubsland die Kindereintragung noch akzeptiert!**

Der erste Pass, der für ein Kind innerhalb der ersten zwei Lebensjahre beantragt wird, ist kostenlos und zwei Jahre gültig. Ab dem 2. Lebensjahr kostet der Kinderpass €30,- und ist fünf Jahre gültig.

Ab dem 12. Lebensjahr ist der Fingerprint im Reisepass enthalten. Dieser Pass ist bereits 10 Jahre gültig und kostet €75,90.

### Erforderliche Dokumente:

Für die Beantragung des ersten Passes ist die Vorlage der Geburtsurkunde und des Staatsbürgerschaftsnachweises im Original notwendig. Auch ein aktuelles Passfoto nach EU-Richtlinien muss vorgelegt werden. Ist noch kein Staatsbürgerschaftsnachweis vorhanden, so bitten wir um vorherige telefonische Beantragung, da die Ausstellung einige Zeit in Anspruch nimmt!

Ist bereits ein abgelaufener Reisepass vorhanden, so sind lediglich die Änderungen nachzuweisen (zB. Heiratsurkunde bei Namensänderung, Verleihungsdekret für die Eintragung eines Titels etc.).

Für Fragen und nähere Infos stehen die Mitarbeiterinnen im Bürgerservice (2555) gerne zur Verfügung!

**Es wird darauf hingewiesen,  
dass man im Ausland  
(auch innerhalb der EU)  
immer ein Reisedokument  
mitführen muss!**

**Ein Führerschein ist  
KEIN Reisedokument!**

## SOZIALMARKT

### Das Rote Kreuz eröffnet einen Sozialmarkt in Grieskirchen

Über 10% der Bevölkerung sind armutsgefährdet und können sich oftmals selbstverständliche Dinge nicht mehr leisten. Um hier Abhilfe zu schaffen, wird heuer im Herbst in Grieskirchen ein Sozialmarkt eröffnet, in welchem Güter des täglichen Bedarfs zu günstigen Preisen angeboten werden.

Die Waren werden von Märkten, Erzeugern und Lieferanten zur Verfügung gestellt. Dabei handelt es sich um Waren des täglichen Bedarfs, welche zB. wegen Verpackungsschäden, Überproduktion oder sonstiger geringfügiger Mängel nicht zum Verkauf gelangen.

Die Waren werden um ca. 1/3 des üblichen Diskontmarktpreises angeboten.

Einkaufsberechtigt sind Personen, welche ein Einkommen unter der Armutsgrenze nachweisen können. Der Sozialmarkt soll in der Weberzeile 14 im Herbst eröffnet werden.

Um den Markt errichten und betreiben zu können, werden freiwillige Mitarbeiter gesucht.

Von der Abholung der Waren von den Spenderfirmen, über die Lagerhaltung, das Auspreisen der Waren, Kassenführung und Abrechnung, bis zur Regalbetreuung reicht das abwechslungsreiche Tätigkeitsfeld.

Voraussetzung ist das erreichte 17. Lebensjahr, Unbescholtenheit, körperliche Eignung, soziale Einstellung und Begeisterung am Umgang mit Menschen ist unabdingbar.

**Interessenten für die Mitarbeit melden sich bitte beim Roten Kreuz, Manglbürg 18 in Grieskirchen, Tel.: 07248/62243, Mail: [gr-office@o.rotekreuz.at](mailto:gr-office@o.rotekreuz.at).**



## FREIWILLIGE FEUERWEHR WEIBERN

### Wieder ein erfolgreiches Bewerbungsjahr !

Auch heuer konnten unsere Bewerbungsgruppen an die Erfolge der letzten Jahre anschließen.

Beim Wasserwehrleistungsbewerb in Steyermühl ist die Feuerwehr Weibern erfolgreich angetreten.

Im „zweier Bewerb“ haben sich Andreas Hager und Günther Zauner den 6. Platz in der Meisterklasse gesichert. Unsere Jugendgruppe konnte heuer mit 19 Burschen im Alter von 10-16 Jahren so manchen Erfolg feiern. Zu den Abschnitts- und Bezirksbewerben sind jeweils 2 Gruppen angetreten.

Als eiserne Reserve unterstützte uns die Jugendgruppe der Feuerwehr Ruhringsdorf. Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal sehr herzlich bedanken.

Besonders die Gruppe Weibern 1 hat sich in allen Bewerben hervorragend geschlagen. Es wurden wieder zahlreiche Pokale gewonnen. Der Höhepunkt des heurigen Jahres war der Landesbewerb in Andorf, wo sich die Jugendgruppe in den Wertungen „Bronze und Silber“ jeweils einen 3. Rang erkämpft hat. Zudem sind in Andorf auch noch 2 Aktivgruppen angetreten. Die Bewerbungsgruppe Weibern 1 holte sich in der sogenannten „B Wertung“ den hervorragenden 8. Platz in Bronze und den 6. Platz in Silber.



Foto: FFW

### EINLADUNG zum FEUERWEHR-JUGENDTAG:

Am **Samstag, 20. August** findet von **9.00-17.00 Uhr** auf dem Gelände bei der **Feuerwehrrhalle Weibern** der **Feuerwehr-Jugendtag** des Abschnittskommandos Haag/H. statt. Am Programm steht eine Hubschrauberlandung und eine Vorführung der Polizei Diensthundestaffel. Verschiedenste Fahrzeuge von Feuerwehr, Rettung, Polizei können besichtigt werden.

Egal ob Du bei der Feuerwehr bist, jeder ist gern gesehen! Für Euch gibt es natürlich ein tolles Gewinnspiel mit einzigartigen Preisen wie einen RUNDFLUG und eine Mitfahrt am Führerstand eines RAIL JET Zuges, und viele weitere Preise!!! Für Verpflegung ist gesorgt! Auf Euer kommen freut sich das AFK. Haag/H.

## AUS DEM MUSIKVEREIN

Foto: MV



Unter der erstmaligen Stabführung von Alexandra Waldenberger erreichte die Trachtenkapelle Weibern auch beim heurigen Bezirksmusikfest in Kematen/Innbach wieder eine „Auszeichnung“. Dass sich „Alex“ in ihrer neuen Rolle offensichtlich wohl fühlt, zeigte sich bereits in den zahlreichen Marschproben. Souverän führte sie das große Orchester an und erreichte bei ihrem Debüt stattliche 91,88 Punkte in der Leistungsstufe D.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen unserer Alex weiterhin viel Freude beim Kommandieren!

## AUS DEM KINDERGARTEN

Fotos: KiGa

**Kletterwand:** Die Kinder des Weiberner Kindergartens erhielten aufgrund einer großzügigen Spende der Firma Fuller und dem Bemühen ihres engagierten Mitarbeiters Herrn Franz Wastlbauer eine Kletterwand für den Turnsaal. Die Freude der Kinder war sehr groß, die Kletterwand wurde von allen Kindern auch gleich ausprobiert. Klettern stärkt die Körperkoordination, die Selbstsicherheit und die Freude am Bewegen. Wir freuen uns täglich über dieses neue Angebot in unserem Turnsaal. Herzlichen Dank!



**Stolze Sieger:** Erfolgreich nahmen unsere Schulanfänger an der Kindergartenolympiade an allen sieben Wettbewerben teil und erlebten einen aufregenden Tag im Stadion. Die Freude der Kinder war riesig, als sie ihre erste Goldmedaille in Empfang nehmen konnten!

**Feuerwehrrübung:** Im Kindergarten wurde eine Räumungsübung unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Sepp Murauer durchgeführt. Die Annahme war ein Brand in der Küche, die Fluchtwege waren ver Raucht, deshalb wurden alle Kinder und Erwachsenen durch die Fenster geborgen. Anschließend durften die Schulanfänger das Feuerwehrdepot mit den Löscheinrichtungen besichtigen, das Löschen ausprobieren und eine Feuerwehrausfahrt miterleben.



## NACHWUCHSFUSSBALL

Foto: privat

Für eine positive Überraschung sorgte die von den Landauer Brüdern trainierte U-11 Mannschaft in diesem Frühjahr. Unsere Mannschaft die mit Rottenbach gemeinsam in einer Mannschaft spielt, konnte heuer von 9 Spielen alle 9 Spiele gewinnen und wurde souverän MEISTER in ihrer Altersklasse. Mit dem imposanten Torverhältnis von 96:8 Toren hatten die Gegner heuer keine Chance.

Den höchsten Sieg erzielte man gegen Grieskirchen, die mit 20:1 nach Hause geschickt wurden. Torschützenkönig von Weibern wurde Landauer Michael mit 16 Toren.

Auch die U9 Mannschaft nahm an 5 Turnieren teil, wovon man 3 Turniere gewinnen konnte und bei 2 Turnieren erreichte man jeweils den 2. Platz. Bei den Allerkleinsten, den 6-8 jährigen, die an 4 Turnieren teilnahmen, konnten ebenfalls die ersten Erfolge verbucht werden. Unter Trainer Wolfgang Iglseher können sich derzeit 18 Buben und Mädchen an dem runden Leder begeistern. Kinder ab dem fünften Lebensjahr können es spielerisch in einer Gruppe einmal ausprobieren. Sie sind jederzeit herzlich eingeladen, es einmal zu probieren.

Im Herbst wird Wolfgang von Nachwuchstrainerin Leuchtenmüller Sandra bei unseren Kleinsten unterstützt. Viel Erfolg dabei! Die Union GT Weibern wünscht allen Kids eine schöne Ferienzeit und viel Motivation für die Herbstsaison 2011.



Foto: Trainer Landauer Rudi, Landauer Michael, Landauer Hannah, Roitinger Michael, Korntner Simon, Kreml Dominik, Roitinger Thomas, Trainer Landauer Bernhard. Nicht am Foto: Roitinger Clemens.

Bericht: NWL Landauer Rudi

## AUS DER VOLKSSCHULE

Fotos: VS



### Projekt „Schule am Bauernhof“:

Den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen unserer Schule wurde es ermöglicht über die Initiative „Schule am Bauernhof“ den Biobauernhof Riener in Aistersheim zu besuchen, was für viele sehr interessant und neu war.

Für die Kinder der 1. und 2. Klassen wurde die „Milchstraße“ ins Schulhaus verlagert, was ebenso für alle ein Spaß war, glückte es doch allen, aus Rahm Butter zu schütteln!



**Schulfest am 1. Juli:** Eltern, Freunde und Verwandte unserer Kinder der Volksschule waren eingeladen, zum Schulfest zu kommen und den Ausführungen in Form von Tänzen, Liedern und Texten zu lauschen. Die Präsentationen erhielten viel Lob und Applaus. Ein Höhepunkt des Nachmittags waren die Zauberkunststücke des Zauberers Hans Schiendorfer. Er begeisterte Jung und Alt mit seinen Tricks, die einfach nicht zu durchschauen sind.



Schulschlussfest:  
Präsentationen von Musik,  
Tanz, Texten und Zaubereien

### Schulsportspektakel am 5. Juli:

Ein besonderes Highlight in Sachen Bewegung war die Teilnahme am Schulsportspektakel in Linz. Mehr als 2000 Kinder u. Jugendliche präsentierten im Stadtzentrum auf vielen Bühnen ihr Können, mit dabei waren 58 Kinder unserer Schule.

Sie zeigten bei ihrer „Känguru-Olympiade“ unterschiedliche Formen des Springens und animierten andere mitzuhüpfen und belohnten diese Aktivitäten mit einem Känguru-Pass. Insgesamt 10000 Schülerinnen und Schüler bestaunten die Vorführungen der aktiven Teilnehmer. Ein toller Erfolg!



Schulsportspektakel in Linz: Volksschüler aus Weibern inmitten tausender Sportler

## NEUES VON DER REGIO-DREHSCHLEIBE



Die „REGIO-DREHSCHLEIBE“ ist die Tauschzentrale von Weibern - kostet nichts, aber bringt vielleicht was!

Es können gratis Produkte aus verschiedenen Sparten angeboten oder gesucht werden - einfach nur das entsprechende Formular vom Gemeindeamt holen - ausfüllen und wieder abgeben. Es befindet sich an der Rückseite des Schaukastens eine Folie, in die rund um die Uhr ausgefüllte Formulare gesteckt werden können. Diese werden von uns regelmäßig in den Schaukasten ge-

hängt. Formulare liegen wie gewohnt am Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

Da die „REGIO-DREHSCHLEIBE“ mit den bisher angebotenen Möglichkeiten bei weitem nicht ausgelastet ist, starten wir mit einer zusätzlichen Sparte: „Bau-Materialien“. Damit meinen wir sämtliche Materialien, die bei Baumaßnahmen im privaten Bereich anfallen und die bei Beendigung derselben eventuell übrig geblieben sind. Was macht man also mit dem Sack Zement, dem bisschen Sand oder Schotter, dem Rest von Isoliermaterialien, der angebrochenen Tube Silikon?

Wir meinen: Rein damit in die

„REGIO-DREHSCHLEIBE“! Jemand anderer freut sich vielleicht darüber, weil er gerade nur das bisschen braucht! Wir hoffen, dass wir dadurch auch vermehrt die Männer ansprechen, denn nur wenn die „REGIO-DREHSCHLEIBE“ entsprechend frequentiert wird, bringt sie auch was.

Hier eine Übersicht über die derzeitigen Sparten - was kann alles angeboten bzw. gesucht werden?

- o selber erzeugte Lebensmittel
- o Pflanzen aus dem eigenen Garten
- o echte Nachbarschaftshilfe
- o übrig gebliebene Bau-Materialien aus dem privaten Bereich



## ARBEITSKREIS KLIMABÜNDNIS

### E I N L A D U N G: MACH MIT beim Standmarkt am 15. Oktober



Hast du BIO-Produkte, Brot, Obst, Gemüse, Säfte, Teigwaren, Fisch, Most, Schnäpse u.a.m. zu verkaufen??? Dann melde dich unter [oberndorfer@flashnet.co.at](mailto:oberndorfer@flashnet.co.at) an und gib bitte Name, Anschrift und die Produktpalette bekannt! Keine Standgebühr - dafür musst du für deinen Stand selbst sorgen - man kann sich auch mit Anderen zusammentun.....



**Ich lade darum alle Interessenten für Montag, den 22. August um 20.00 Uhr zu einem Lokalaugenschein mit Besprechung vor dem Gemeindeamt herzlich ein!**

Eine Aktion von Klimabündnisgemeinde Weibern

## SOMMERSONNE - RICHTIG SCHÜTZEN



Der Sommer ist da, die Temperaturen steigen, Zeit wird's endlich raus zu gehen und die Sonne in vollen Zügen zu genießen. Hier einige Tipps zur richtigen Sonnenvorsorge:

- **Gut informieren!** Finden Sie heraus welcher Hauttyp Sie sind und welche Sonnenschutzmittel für Sie am besten geeignet sind.
- Tragen Sie passend zum Hauttyp und mind. 30 Minuten vor dem Sonnenbad die **Sonnencreme** auf.
- **Mittagssonne meiden!** Von 11.00 - 15.00 Uhr am besten im Schatten bleiben.
- **Hut, Hemd, Hose schützt!**
- **Achtung im Schatten oder bei Bewölkung!** Die Sonnenintensität kann trotzdem bis zu 50 % betragen und durch Wasser, Sand und Schnee verstärkt werden.
- **Bei Sonnenbrand:** Bei leichten Rötungen kühlen Sie mit Salben aus der Apotheke oder Naturprodukten, bei starken Rötungen und/oder Blasenbildungen gehen Sie zum Arzt.

- **Beobachtung rettet Leben!** 90 % aller Hautkrebsfälle sind bei Früherkennung heilbar. Regelmäßige Eigenkontrolle von Haut und mind. 1-3-mal jährlich Kontrolle durch Facharzt.

### Eigenkontrolle anhand der ABCD-Regel zur Hautkrebs-Vorsorge:

**A...Asymmetrie:** Kontrollieren Sie die Form von Leberflecken und Muttermalen. Nicht runde, sondern unregelmäßige oder längliche Leberflecken und Muttermale können verdächtige Anzeichen sein!

**B...Begrenzung:** Hautkrebsrisiko besteht, wenn bei Leberflecken und Muttermalen keine klare Begrenzung besteht, zum Beispiel wenn sie verwaschen oder ausgefranst aussehen.

**C... Color:** Die Gefahr von Hautkrebs besteht wenn der Leberfleck und das Muttermal fleckig und verschiedenfarbig aussehen!

**D...Durchmesser:** Alle Muttermale und Leberflecke, deren Größe an der breitesten Stelle mehr als 5 mm aufweisen oder die sich in ihrer Größe verändern, sollten umgehend dem Hautarzt vorgestellt werden.

### **PGA Bildungstipp:**

Das neue Bildungsprogramm ist da - gleich unter 0732/787810-10 oder [kurse@pga.at](mailto:kurse@pga.at) gratis anfordern!



## BEIHILFEN DES LANDES OBERÖSTERREICH

**Schulbeginnbeihilfe:** Mit €100,- statt bisher €80,- Schulbeginnbeihilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen. **Die Anträge werden in der ersten Schulwoche von der Schulleitung an die Erstklassler verteilt!**

**Schulveranstaltungshilfe:** „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen. Deshalb wurde die Schulveranstaltungshilfe eingeführt. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mind. 8 Schulveranstaltungstage). **Diese Anträge liegen am Gemeindeamt auf.**

Für beide Förderungen wurde der Sockelbeitrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von €700,- auf €800,- angehoben.

Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um €280,- auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. €26.880,-.



## AUS DER SEKTION TENNIS

Die Mannschaften des UTC Weibern nahmen dieses Frühjahr mit unterschiedlichem Erfolg an den Mannschaftsmeisterschaften teil.

Sehr erfreulich war das Abschneiden der **Damen**, die lange um die Tabellenführung in der Regionalliga mitspielten und sich letzten Endes den **4. Platz** in der Regionalliga sichern konnten.

Nachdem die **1er**-Mannschaft aufgrund einer Umstrukturierung der Ligen im Vorjahr doch nicht abgestiegen war, war sie heuer im Kampf um den Klassenerhalt in der Regionalliga chancenlos.

Deutlich besser schlug sich die **2er** mit einem ausgezeichneten **4. Platz** in der 1. Klasse, wobei ua. die 1. Mannschaften aus Aistersheim und

Geboltskirchen bezwungen werden konnten. Auch die **3er** legte mit einem **4. Platz** eine ordentliche Saison hin, verfehlte jedoch ihr selbstgesetztes Ziel, den Aufstieg in die 2. Klasse.

Weiters nahmen wir mit **3 Jugendmannschaften** an der Meisterschaft teil. Diese mussten jedoch größtenteils noch etwas Lehrgeld bezahlen und konnten sich nicht in den vorderen Rängen platzieren.

Weiteres sportliches und gesellschaftliches Highlight sind natürlich wieder die **Vereinsmeisterschaften**, die von 10. bis 27. August ausgetragen werden.

Bei den Herren wird Jung-Vater und Sektionsleiter Helmut Stadlmayr

versuchen, seinen Titel erfolgreich zu verteidigen.

Über zahlreiche Zuschauer würden sich die Spieler und die Vereinsleitung freuen. Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt.

Für das **Kinder-Sommertraining** konnten wir heuer mit **Philipp Puck** einen ausgezeichneten Tennisspieler und -trainer gewinnen.

Anmeldungen dafür sind noch bei Thomas Kibler (0664/9118033) möglich.

Außerdem möchten wir jetzt schon auf das **Stöblturnier in Grolzham am 10. September** hinweisen, das heuer vom Tennisverein veranstaltet wird.

## TAGESELTERNAUSBILDUNG

### Tageselternausbildung des OÖ. Familienbundes startet im Herbst 2011!



[www.ooe.familienbund.at](http://www.ooe.familienbund.at)

Der OÖ Familienbund startet **am 16. September 2011** einen Tageselternausbildungslehrgang! Im Rahmen der Ausbildung werden die Teilnehmer/innen auf Ihre künftigen Aufgaben im Bereich Kinderbetreuung, Erziehung und Bildung von Kindern vorbereitet. Ein Praktikum bei aktiven Tagesmüttern/-vätern bietet Gelegenheit dazu, den Arbeitsalltag näher kennen zu lernen.

**Dauer/Termine:** (je freitags 15.00 bis ca. 20.00 Uhr, samstags 8.00 bis ca. 18.00 Uhr; Erste Hilfe Kurs am Samstag und Sonntag von 8.30 bis 17.30 Uhr)

#### 1. Lehrgang

16. und 17. September 2011  
30. Sept. und 1. Oktober 2011  
7. und 8. Oktober 2011  
15. und 16. Oktober 2011  
28. und 29. Oktober 2011  
4. und 5. November 2011  
18. und 19. November 2011  
25. und 26. November 2011  
2. und 3. Dezember 2011

#### 2. Lehrgang

6. und 7. April 2012  
13. und 14. April 2012  
27. und 28. April 2012  
4. und 5. Mai 2012  
19. und 20. Mai 2012  
25. und 26. Mai 2012  
1. und 2. Juni 2012  
15. und 16. Juni 2012  
6. und 7. Juli 2012

**Kosten** inkl. Pausenverpflegung, Kursunterlagen, Erste Hilfe Kurs, Zertifikat: für Familienbund-Mitglieder €559,- für Nichtmitglieder €579,-

**Ort:** Bildungshaus St. Magdalena, Schatzweg 177, 4040 Linz, <http://sanktmagdalena.at>

#### Kontakt und Anmeldung:

OÖ Familienbund, Familienservicebüro, Hauptstraße 83-85, 4040 Linz, Tel.: 0732 / 603060 DW 12 oder 17 [kinderbetreuung@ooe.familienbund.at](mailto:kinderbetreuung@ooe.familienbund.at); [www.ooe.familienbund.at/kinderbetreuung](http://www.ooe.familienbund.at/kinderbetreuung)



## BEREITSCHAFTSDIENSTPLAN AUGUST - SEPTEMBER

### AUGUST

|           |                       |
|-----------|-----------------------|
| 1         | Dr.Mahn               |
| 2         | Dr.Lutz Helmut        |
| 3         | Dr.Haglmüller         |
| 4         | Dr.Walderdorff        |
| 5         | Dr.Heiter             |
| <b>6</b>  | <b>Dr.Walderdorff</b> |
| <b>7</b>  | <b>Dr.Walderdorff</b> |
| 8         | Dr.Lutz Helmut        |
| 9         | Dr.Bangerl            |
| 10        | Dr.Heiter             |
| 11        | Dr.Walderdorff        |
| 12        | Dr.Mahn               |
| <b>13</b> | <b>Dr.Bangerl</b>     |
| <b>14</b> | <b>Dr.Bangerl</b>     |
| <b>15</b> | <b>Dr.Tockner</b>     |
| 16        | Dr.Lutz Gerhard       |
| 17        | Dr.Haglmüller         |
| 18        | Dr.Tockner            |
| 19        | Dr.Walderdorff        |
| <b>20</b> | <b>Dr.Mahn</b>        |
| <b>21</b> | <b>Dr.Mahn</b>        |
| 22        | Dr.Lutz Helmut        |
| 23        | Dr.Tockner            |
| 24        | Dr.Mahn               |
| 25        | Dr.Walderdorff        |
| 26        | Dr.Tockner            |
| <b>27</b> | <b>Dr.Haglmüller</b>  |
| <b>28</b> | <b>Dr.Haglmüller</b>  |
| 29        | Dr.Mahn               |
| 30        | Dr.Tockner            |
| 31        | Dr.Lutz Helmut        |

### SEPTEMBER

|           |                        |
|-----------|------------------------|
| 1         | Dr.Haglmüller          |
| 2         | Dr.Mahn                |
| <b>3</b>  | <b>Dr.Tockner</b>      |
| <b>4</b>  | <b>Dr.Mahn</b>         |
| 5         | Dr.Lutz Helmut         |
| 6         | Dr.Lutz Gerhard        |
| 7         | Dr.Haglmüller          |
| 8         | Dr.Walderdorff         |
| 9         | Dr.Lutz Daniela        |
| <b>10</b> | <b>Dr.Heiter</b>       |
| <b>11</b> | <b>Dr.Lutz Gerhard</b> |
| 12        | Dr.Lutz Helmut         |
| 13        | Dr.Bangerl             |
| 14        | Dr.Lutz Helmut         |
| 15        | Dr.Tockner             |
| 16        | Dr.Walderdorff         |
| <b>17</b> | <b>Dr.Heiter</b>       |
| <b>18</b> | <b>Dr.Walderdorff</b>  |
| 19        | Dr.Heiter              |
| 20        | Dr.Bangerl             |
| 21        | Dr.Heiter              |
| 22        | Dr.Walderdorff         |
| 23        | Dr.Lutz Daniela        |
| <b>24</b> | <b>Dr.Lutz Helmut</b>  |
| <b>25</b> | <b>Dr.Lutz Helmut</b>  |
| 26        | Dr.Mahn                |
| 27        | Dr.Tockner             |
| 28        | Dr.Mahn                |
| 29        | Dr.Lutz Gerhard        |
| 30        | Dr.Lutz Daniela        |

#### **Dr. MAHN (07732/2900)**

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr  
Mo + Do: 15.00 - 17.00 Uhr

#### **Dr. BANGERL (07732/3888)**

Mo-Fr: 8.00 - 11.30 Uhr  
Di: 17.00 - 18.00 Uhr  
Do: 17.00 - 18.00 Uhr (Aistersheim)

#### **Dr. E. u. E. TOCKNER**

(07735/6842)

Mo, Di, Do, Fr: 7.30 - 11.30 Uhr  
Sa, 7.30 - 10.00 Uhr  
Di + Do: 18.00 - 19.00 Uhr

#### **Dr. LUTZ Gerhard u. Helmut**

(07732/2215 o. 2307)  
Mo-Fr: 7.00 bzw. 8.00 - 11.00 Uhr  
Fr: 16.00 - 17.00 Uhr

#### **Dr. HAGLMÜLLER (07736/6120)**

Mo - Fr: 7.30 - 11.00 Uhr  
Mi: 7.30 - 10.00 (Rottenbach)  
Mi + Fr: 17.00 - 18.00 Uhr

#### **Dr. HEITER (07735/6084)**

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 11.30 Uhr  
Mo + Mi: 18.00 - 19.00 Uhr  
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

**Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur in dringenden  
Notfällen in Anspruch genommen werden!**

## VERANSTALTUNGEN

### Samstag, 10. September

Union Weibern, Sekt. Tennis

### STÖBLTURNIER

#### in Grolzham

beim „Hagleitner“ in Grolzham

Beginn: 13.00 Uhr

Ausweichtermin: 11. September

Anmeldung: karl@gehmaier.at

oder 0650/4600983

### Donnerstag, 22. September

Arbeitskreis Klimabündnis

### AUTOFREIER TAG

9.00 – 17.00 Uhr: Kaffeestand vor

dem Gemeindeamt!

### Sonntag, 25. September

### ERNTEDANKFEST

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Mit Festzug, Gottesdienst und

Beisammensein wollen wir dieses

Fest gemeinsam feiern!

### Donnerstag, 29. September

Gemeinde Weibern

### AUSSTELLUNGS-

### ERÖFFNUNG

**Günter Patoczka**

**Malerei**

MUFUKU, 20.00 Uhr

Dauer der Ausstellung:

bis 6. November

\* \* \* \* \*

#### Dr. WALDERDORFF

(07734/2545)

Mo, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr  
Di: 8.30 - 9.30 Uhr (Aistersheim)  
Di: 10.00 - 12.00 Uhr  
Do: 8.00-10.00 u. 17.00-19.00 Uhr

#### URLAUBE:

Dr. Bangerl 18.8.-9.9.  
Dr. Haglmüller 1.-8.7.,8.-12.8.,26.-30.9.  
Dr. Heiter 13.8.-3.9.  
Dr. Tockner 25.7.-14.8.  
Dr. Lutz.G. 22.8.-2.9.  
Dr. Lutz H. 18.-29.7.  
Dr. Mahn 18.-29.7.,9.-16.9.  
Dr. Walderdorff 11.-24.7.,27.8.-4.9.



**Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen**  
4710 Grieskirchen • Manglbürg 14

**Wir & Grieskirchen**



### Die Ausstellung zum 100 Jahr Jubiläum des Bezirkes im Kulturama Schloss Tollet

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung der Gemeinden und des Bezirksheimathausvereines stehen Einblicke in die 100-jährige Geschichte unseres Bezirkes und die Menschen unserer Region. Die Zeit zwischen 1911 und 2011 war geprägt durch große Veränderungen, die jeden Einzelnen betrafen. Der Weg aus der Monarchie in die erste Republik, der Ständestaat, die NS-Diktatur bis in die zweite Republik, die beiden Weltkriege, Zerstörung, Wiederaufbau bis hin zu neuen Strukturen der Europäischen Union. Die Entwicklung vom reinen Agrarland zur Industrialisierung prägten den Bezirk Grieskirchen, was mit Erinnerungen der Menschen und mit Objekten dargestellt wird, die ihre eigenen Geschichten verflochten mit dieser Zeitepoche erzählen.



Die 34 Gemeinden unseres Bezirkes haben Objekte, Wortspenden und Bildmaterial zur Verfügung gestellt, die ein hochinteressantes Gesamtbild dieser ersten 100 Jahre geben.

Den Besucher erwartet eine sehr abwechslungsreiche Zeitreise, die mit einem Film beginnt, der vom Gründungsfest des Bezirkes weit zurück in geologische zeithistorische Epochen führt.



Im zweiten Raum, der unter dem Titel „Zeitspuren“ steht, finden sich historische Objekte, die mit ihrer Auffindungsgeschichte präsentiert werden. Es werden Geschichten rund um menschliche Ereignisse, eine eingemauerte Bibel, einen versteckten Silberschatz erzählt. Ein Wald aus den Ortstafeln der 34 Gemeinden des Bezirkes und der namentlichen Herleitung der Ortsbezeichnungen ist zu sehen. Heute und Gestern werden in Beziehung gebracht. Aus der Grieskirchner Stadtchronik wird das Gründungsjahr des Bezirkes 1911 dokumentiert.

Strukturen und Wandel sind Thema des nächsten Raumes, mit den Bereichen Landwirtschaft und Industrie, Handel und Gastronomie, Tourismus und Gemeindezentren, Bildung und Sport und auch die Themen Kunst und Kultur, Glaube und Frömmigkeit werden dargestellt. Im dritten Raum findet sich ein überdimensionaler Setzkasten mit Objekten des täglichen Lebens aus 100 Jahren mit erklärenden Geschichten der Spender – ein Ort der Erinnerung!

Im Kinoraum, dem letzten Raum der Ausstellung erzählen zehn Menschen aus dem Bezirk, stellvertretend für die Generationen dieses Jahrhunderts, ihre persönliche Geschichte unter dem Titel „Lebenslinien Grieskirchen“. Der zweite Teil der Bezirksausstellung im Rossstall von Schloss Tollet präsentiert die Sozialinstitutionen des Bezirkes Grieskirchen.

Das Kulturama-Team, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Bezirkes Grieskirchen und die Bezirkshauptmannschaft laden gemeinsam zum Besuch dieser sehr lebendigen und unterhaltsamen Zeitreise ein. Wir & Grieskirchen ist bis 6. November 2011 an Samstagen von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet, an weiteren Tagen nach Vereinbarung.

Kontakt: [kulturama@gmx.at](mailto:kulturama@gmx.at); [www.kulturama.at](http://www.kulturama.at); Tel.Nr. 0680-1260749, Kulturama, 4710 Tollet Nr. 1

Eintritt: 5,00 €, ermäßigt 4,00 €, Schüler: halber Preis





## BÜCHERFLOHMARKT - ÖFFNUNGSZEITEN

# Wer will mich?



Unter diesem Motto veranstalten Gemeindegalerie und Schulbibliothek am **Sonntag, 23. Oktober** einen **BÜCHERFLOHMARKT**. **Buch- und DVD-Spenden** werden schon jetzt gerne entgegengenommen. Der Reinerlös wird zum Ankauf neuer Bücher verwendet.

### **ACHTUNG: Neue Öffnungszeiten ab 01. September:**

**Donnerstag: 16.30 - 19.00 Uhr**

**Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr**

**Sonntag: 09.30 Uhr - 11.00 Uhr**



## KONZERT

### „Variationen der Liebe“

Musikalischer Ausflug in die 20er - 30er Jahre



mit Rita Eichlehner und Helenka Fleischmannova

**Samstag, 27. August**  
20.00 Uhr, GH Roitingen

## GARTENWANDERUNG



### „Nicht nur in England, auch in Weibern gibt es schöne Gärten.“

Unter diesem Motto initiierten und organisierten Friedi Spanlang und Sabine Stelzer am 11. Juni die erste Gartenwanderung in Weibern. Wahre Blumenparadiese und idyllische, äußerst liebevoll gestaltete Gärten konnten von den begeisterten Teilnehmerinnen bewundert werden. Die Gartenwanderung fand bei Kaffee und Kuchen einen netten Ausklang im herrlichen Garten von Erika und Sepp Wilflingseder.

Sabine und Friedi stellen viele Gartenbücher aus ihrem privaten Buchbestand zur Verfügung. Diese Bücher können bis Ende August 2011 in der Bücherei kostenlos entlehnt und zurückgegeben werden. Gartenbücher aus dem Bestand der Gemeindegalerie stehen während des gesamten Jahres zum Ausleihen bereit.

weitere Fotos der Wanderung finden Sie unter [www.weibern.at](http://www.weibern.at)

